

Basisinformationen zu Alsan Flashing quadro



Alsan Flashing quadro ist ein einkomponentiges Polyurethanharz zur Ausführung von Details und Anschlüssen zwischen Bodenflächen und aufgehenden Bauteilen gemäss ETAG 005 mit der höchsten Beanspruchungsklasse

Reaktionszeit bei 23 °C			Verarbeitungstemperatur, in °C
regenfest	begehbar / überarbeitbar	ausgehärtet	
4 Std.	6 Std.	3 Tage	+5 bis +35

AUF EINEN BLICK

In wenigen Schritten zur sicheren Abdichtung: Arbeitsschritte Alsan Flashing quadro

1. Untergrundvorbehandlung
2. Je nach Untergrund gemäss Untergrundtabelle grundieren
3. 1. Lage Alsan Flashing quadro ca. 2 kg/m² vorlegen
4. Einbetten von Alsan Fleece 110 P
5. 2. Lage Alsan Flashing quadro ca. 1 kg/m² nass in nass nachlegen.

GUT ZU WISSEN

Praktisch: Neben der Angabe der RAL-Farbe gelangen Sie durch Einscannen des QR-Codes zur Produktinformation.



Zu den Produktinformationen

Die Viskosität lässt sich durch Aufrühren anpassen. Dadurch kann Alsan Flashing quadro auch bei niedrigen Temperaturen bis min. 5 °C mit der idealen Viskosität verarbeitet werden.

Untergrundvorbereitung



1. Anschleifen

Benötigte Anschlusshöhe markieren. Beton mit PKD anschleifen, um haftvermindernde Stoffe wie z. B. Schlämme zu entfernen.



2. Verunreinigungen entfernen

Verunreinigungen sowie lose Schieferschuppen der Bitumenbahn mittels Drahtbürste entfernen.

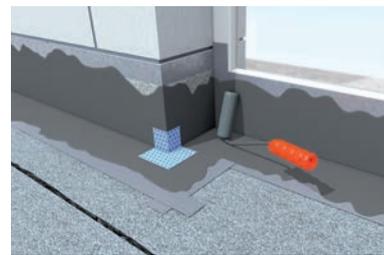


3. Abkleben und Reinigen

Die Begrenzung mit einem PE-beschichteten Abdeckband abkleben. Abdeckband auch zur Entkopplung von Fugen oder Materialübergängen verwenden. Vor Beginn der Abdichtungsarbeiten, Kunststoff- und Metallprofile mit Alsan 007 reinigen (Abluftzeit beachten), entfetten und anschleifen.

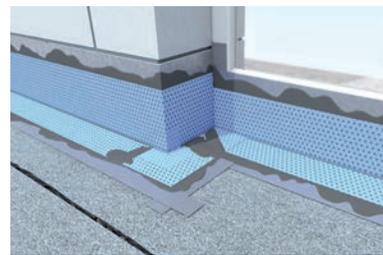
Weitere Hinweise zur Untergrundvorbereitung finden Sie in der Untergrundtabelle auf der Rückseite.

Abdichtungsarbeiten



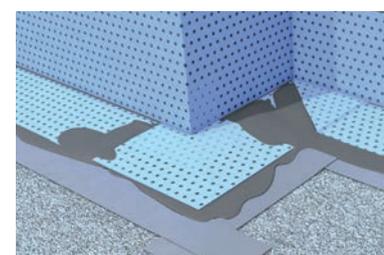
4. Vorlegen

Einbettschicht auftragen. Vor allem bei Materialübergängen, im Eckbereich oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen (ca. 2 kg/m²). Zu viel Material wird beim Einbetten automatisch nach aussen oder nach oben gedrückt.



5. Vlies einarbeiten

Das Vlies in die frische Einbettschicht einlegen. Sofort mit der Rolle blasenfrei einarbeiten. Wenn beim Zurückklappen des Vlieses noch helle Stellen vorhanden sind, wurde zu wenig Material vorgelegt.



Bei Vliesüberlappungen muss zwingend auch zwischen den Vliesen Material vorgelegt werden.



6. Vlies überarbeiten

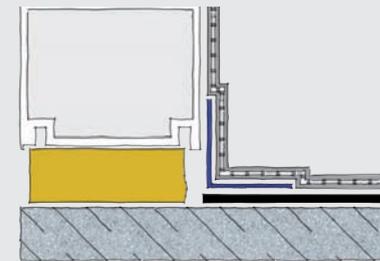
Ohne Wartezeit kann dann direkt das Vlies mit einer weiteren Schicht überdeckt werden. Verbrauch: ca. 1,0 kg/m². Auch im Randbereich entlang der Abklebung genügend Material aufbringen.



7. Fertiger Anschluss

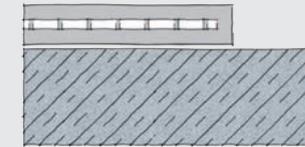
Wird eine andere Oberfläche benötigt (Quarzsand, Schieferschuppen etc.), ist eine zusätzliche Einstreuschicht von ca. 1 kg/m² aufzubringen. Den Oberflächenschutz in die frische Schicht einstreuen.

Abkleben / Entkoppeln

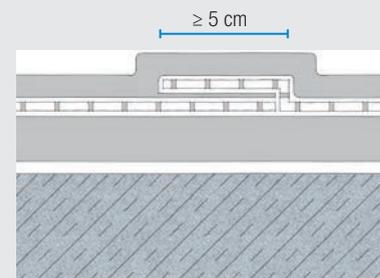


Um zu verhindern, dass Alsan Flashing quadro z. B. in Türanschlüsse oder Dämmstofflagen eindringt, sind die Übergangsbereiche mit einem Steinband zu entkoppeln.

DRAN DENKEN!



Der abzudichtende Bereich ist immer mit einem Klebeband einzugrenzen. Dies führt zu einem saubereren Arbeitsergebnis und ermöglicht die Kontrolle einer gleichmässigen Schichtstärke. Hierbei sollte jeweils am Ende der Abdichtung ein vliesfreier Bereich von 5–8 mm eingehalten werden. (Zu weites über die Vliesarmierung Arbeiten oder eine zu hohe Schichtstärke kann dazu führen, dass sich der nicht armierte Bereich ablöst.)



Bei der Applikation (nass in nass) ist bei den Überlappungsbereichen der Vliese eine Überlappung von mind. 5,0 cm einzuhalten.



ALSAN WERKZEUGE

Eine sorgfältige Arbeitsvorbereitung, das richtige Werkzeug und praktisches Zubehör erleichtern das Gelingen der Abdichtungs- und Beschichtungsmassnahmen mit Flüssigkunststoffen.



Untergrundtabelle

UNTERGRÜNDE	VORBEHANDLUNG	FOLGESCHICHTEN	BEMERKUNGEN
METALLE			
Unbehandeltes Kupfer	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 104	
Unbehandeltes Aluminium	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 104	
Eloxiertes Aluminium	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 104	
Pulverbeschichtetes Aluminium	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Leichtes Anschleifen von Hand.	Alsan 104	
Lackiertes Aluminium (EBL)	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Leichtes Anschleifen von Hand.	Alsan 104	
Unbehandelter Stahl	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 104	
Verzinkter Stahl	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger	Alsan 104	Achtung: Zink dient als Korrosionsschutzschicht, daher wird Schleifen nicht empfohlen. Haftprüfungen sind vor Ort vorzunehmen.
Edelstahl	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 104	
Unbehandeltes Blei	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 104	
Gusseisen	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 104	
Messing	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit Bandschleifer (40er – 60er Korn)	Alsan 104	
BITUMEN-ABDICHTUNGSBAHNEN			
Talkumierte Polymerbitumenbahnen (auf SBS-Basis), Elastomerbitumenbahnen	Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger.	Keine Grundierung notwendig.	Achtung: Bei starker Talkumierung intensives Reinigen notwendig.
Beschieferte Polymerbitumenbahnen (auf SBS-Basis), Elastomerbitumenbahnen	Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger.	Keine Grundierung notwendig.	Lose Schieferschuppen müssen entfernt werden.
Bitumen-Oberflächen der SOPRALENE Flam Bahnen (mit PP-/PE-Folien)	Folie vollständig entfernen.	Keine Grundierung notwendig.	
Bituminen-Oberflächen der SOPRALENE Flam Bahnen (mit Vlies)	Vlies vollständig entfernen.	Keine Grundierung notwendig.	
Beschieferte Polymerbitumenbahnen (auf APP-Basis)	Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger.	Keine Grundierung notwendig.	Lose Schieferschuppen müssen entfernt werden.
Bitumenklebmasse (auf Basis von Oxidationsbitumen)	Mit beschiefelter Systembitumenbahn überschweissen.	Keine Grundierung notwendig.	
MINERALISCHE UNTERGRÜNDE			
Beton	Schleifen mit PKD-Technik.	Keine Grundierung notwendig.	Zementhaut muss entfernt werden. Haftzugfestigkeit 1,5 N/mm ² .
WU-Beton	Schleifen mit PKD-Technik.	Keine Grundierung notwendig.	
Zementgebundene Estriche	Schleifen mit PKD-Technik.	Keine Grundierung notwendig.	
Bitumengebundene Estriche (z. B. Gussasphalt)	Schleifen mit PKD-Technik.	Keine Grundierung notwendig.	
Zementmörtel	Schleifen mit PKD-Technik.	Keine Grundierung notwendig.	
Feinsteinzeugplatten		Auf Anfrage	
HOLZ / HOLZWERKSTOFFE			
Unbehandeltes Holz	Anschleifen mit Bandschleifer (40er - 60er Korn)	Keine Grundierung notwendig.	
Behandeltes Holz	Anschleifen mit Bandschleifer (40er - 60er Korn)	Keine Grundierung notwendig.	
Grobspanplatte (OSB)	Anschleifen mit Bandschleifer (40er - 60er Korn)	Keine Grundierung notwendig.	
Siebdruckplatte		Auf Anfrage	
KUNSTSTOFFE			
Kunststoffdichtungsbahn auf PVC-Basis (Basis FLAGON)	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Keine Grundierung notwendig.	Grundierungsempfehlungen auf Kunststoffdichtungsbahnen beruhen auf bereits ermittelten Haftzugsergebnissen und können variieren. Wenden Sie sich hierzu bitte an unsere Anwendungstechnik. Gegebenenfalls sind Haftzugtests unter den vorliegenden Baustellenbedingungen durchzuführen.
Kunststoffdichtungsbahn auf FPO-Basis (Basis FLAGON)	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 103	
Kunststoffdichtungsbahn auf EPDM-Basis	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 103	
Kunststoffdichtungsbahn auf EVA-Basis	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 103	
Kunststoffdichtungsbahn auf PIB-Basis	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Alsan 103	
Formteile auf Hart PVC-Basis	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Keine Grundierung notwendig.	
Formteile auf GFK-Basis	Reinigen und Entfetten mit Alsan Systemreiniger. Anschleifen mit ZEC-Scheibe.	Keine Grundierung notwendig.	

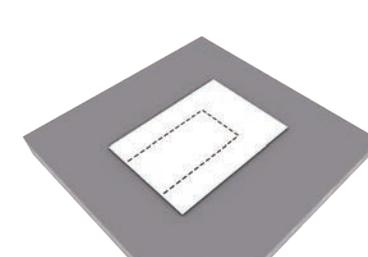
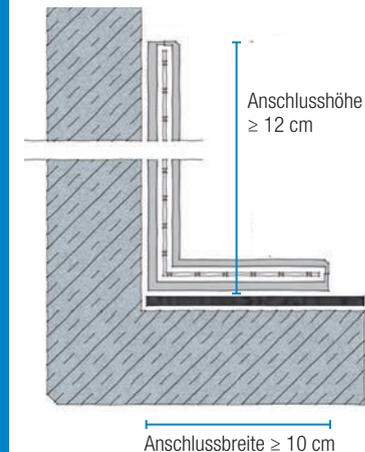
Haftzugtest bei unbekanntem Untergründen

Ausreichende Haftung?

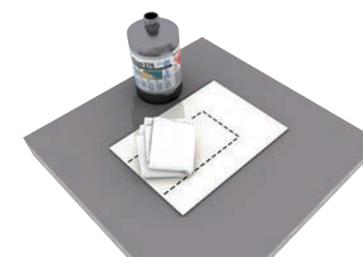
Bei der Entscheidung über ausreichende Haftung ist die persönliche, gewissenhafte Wahrnehmung ausschlaggebend. In keinem Fall dürfen sich die Materialien durch bloßes Abscheren lösen lassen. Kann eine Trennung durch hohe Krafteinwirkung im Scherverfahren erwirkt werden, ist die Haftung ausreichend. Ideal ist ein Abriss des applizierten Materials.

Eine verbindliche Aussage über die Funktionalität seitens der SOPREMA AG kann ausschliesslich nach der Einsendung von Probematerial und abschliessendem Laborversuch erfolgen. Hierzu werden zwei Probestücke im Format A4 benötigt.

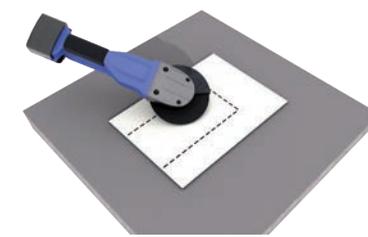
Hinweise zu Überlappungen und Anschlusshöhen



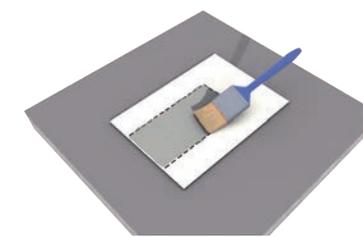
1. Haftzugfläche markieren (20 x 10 cm)



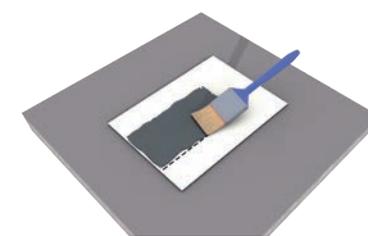
2. Haftzugfläche reinigen (Alsan 007) und ablüften lassen



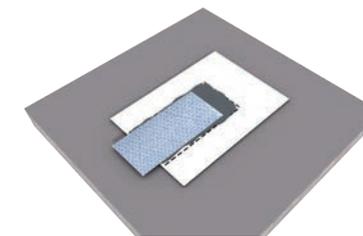
3. Anschleifen z. B. mit ZEC-Scheibe



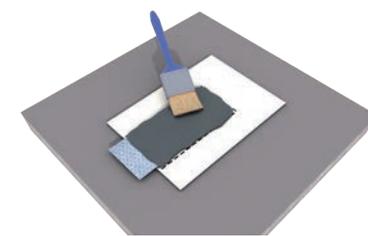
4. Grundieren wenn nötig



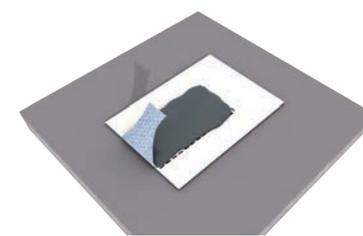
5. 1. Lage Alsan Flashing Quadro auftragen (2/3 der benötigten Harzmenge)



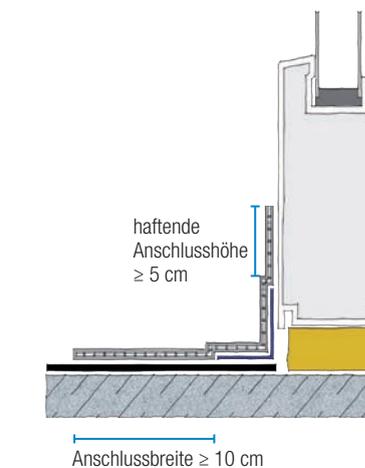
6. Alsan Fleece 110 P in die 1. Lage Alsan Flashing Quadro einlegen



7. Nass in Nass überarbeiten



Nach der Durchhärtung (mind. 3 Tage) den Schälversuch starten. Im Idealfall mit Federwaage Wert dokumentieren



Mindestüberlappungen/-fügebreite:

- 10 cm auf bahnenförmigen Abdichtungen
- 10 cm auf Einbauteilen wie z. B. Traufbleche/Lichtkuppeln
- 5 cm auf Tür- und Fensterelementen (wasserführende Ebene)
- Vliesüberdeckung 5 cm innerhalb der Abdichtung

Anschlusshöhen:

- 12 cm Mindestanschlusshöhe über OK-Belag
- 5 cm Mindestanschlusshöhe bei Tür- und Fensterelementen

Zu beachten im Umgang mit Flüssigkunststoffen: Arbeitssicherheit



Weitere Informationen gemäss Sicherheitsdatenblätter

Lagerung

- Gebinde trocken und frostfrei an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Vor direkter Sonneneinstrahlung & Hitze schützen
- Lagerstabilität beachten
- Im Winter das Gebinde vor der Verarbeitung möglichst bei Raumtemperatur lagern

Transport

- Die Ladung muss ausreichend gesichert transportiert werden
- Der Transport muss gemäss den allgemein gültigen ADR-Transportbestimmungen erfolgen
- Die Palette und die Gebinde jederzeit vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen

